



Wir bauen für Sie in Ihrer Nähe

Rohrauswechslung und Straßensanierung

19., Barawitzkagasse

von Heiligenstädter Straße bis Ruthgasse

Was passiert in der Barawitzkagasse?

Im Herbst 2007 wurde in Bauvorbereitungsgesprächen mit den zuständigen Dienststellen der Stadt Wien und dem Bezirksvorsteher Adolf Tiller entschieden, den Straßenbelag in der Barawitzkagasse zu erneuern. Vor der Erneuerung des Straßenbelages werden zwei Wasserleitungsrohre und eine Gasleitung ausgewechselt bzw. saniert. Einer der beiden Wasserleitungsrohrstränge ist ein Graugussrohrstrang Durchmesser 250 mm, welcher der Versorgung der Barawitzkagasse samt Seitengassen dient und zur Gänze gegen einen Rohrstrang gleichen Durchmessers ausgewechselt wird. Neben dem Wasserrohr wird gleichzeitig der Gasrohrstrang Durchmesser 400 mm ausgewechselt. Beide Rohrstränge werden in offener Bauweise in einer gemeinsamen Künette verlegt.

Beim zweiten Wasserleitungsrohrstrang in der Barawitzkagasse handelt es sich um einen Graugussrohrstrang Durchmesser 900 mm, der unter anderem die Bezirke 2, 20, 21 und 22 versorgt. Er wird von der Heiligenstädter Straße bis in die Ruthgasse hinein mittels Inliner saniert. Die grabungsarme Rohrsanierung wird der offenen Bauweise aus wirtschaftlichen Gründen und wegen Umweltaspekten vorgezogen.

Nach den Einbautenlegungen erfolgt die Straßensanierung auf die gesamte Fahrbahnbreite durch die MA 28 – Straßenverwaltung und Straßenbau. Die Straßenbauarbeiten beginnen im Oktober 2008 und werden Ende November 2008 beendet.

Im Zeitraum vom 25. März bis 19. Mai und 4. Juli bis Ende November sind vereinzelt auch Arbeiten während der Nachtstunden erforderlich (Ruthgasse und Heiligenstädter Straße).

Bauzeit:

Bauphase 1 - Rohrauswechslungen

25. März 2008 bis 19. Mai 2008

Bauunterbrechung während der EM 2008!

Bauphase 2 - Rohrauswechslungen

4. Juli 2008 bis Ende September 2008

Bauphase 3 - Straßensanierung

Oktober 2008 bis Ende November 2008

AMTLICHE MITTEILUNG

IMPRESSUM | für den Inhalt verantwortlich | OSR Dipl.-Ing. Hans Sailer, Konzept | Ing. Astrid Rompolt, Julia Rajtora, Layout+Grafik | Fritz Schmalzbauer, Medieninhaber und Herausgeber | MA 31 - Wiener Wasserwerke, 6., Grabnergasse 4-6.

Information zum Bauvorhaben - Bauaufsicht

MA 31 - Wiener Wasserwerke

Dr. Markus **Werderitsch**,
Tel.-Nr.: 599 59-31531 und
Wkm. Heinz **Pilz**, Tel.-Nr.: 599 59-31526.

MA 28 – Straßenverwaltung und Straßenbau

Friedrich **Sukal**, Tel.-Nr.: 4000-49724 und
Wkm. Ronald **Malus**, Tel.-Nr.: 4000-49736.

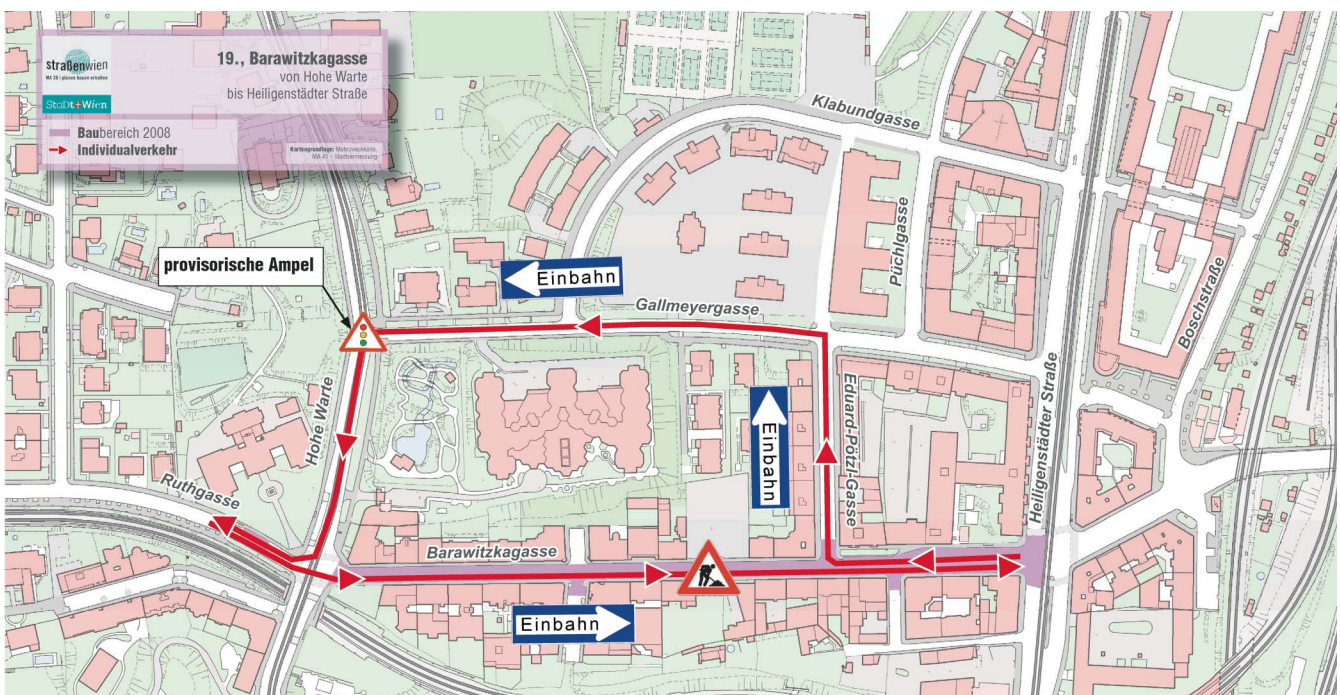
Wer arbeitet?

Karner-Bau GesmbH, 1232 Wien, Stipacekgasse 25
Herr **Bosch**, Tel.-Nr.: 698 55 55-0.

Welche Verkehrsbeeinträchtigungen wird es geben?

Während der Bauphasen wird eine Fahrspur in der Barawitzkagasse 1-23 gesperrt. Der in Fahrtrichtung Ruthgasse fahrende Verkehr wird über die Gallmeyergasse umgeleitet. Zusätzlich regelt eine provisorische Ampel während der Baustellentätigkeit den Verkehr auf der Kreuzung Gallmeyergasse – Hohe Warte.

Während der Fußball-Europameisterschaft werden die Baumaßnahmen unterbrochen. In dieser Zeit sind beide Fahrspuren befahrbar. Ab 4. Juli werden die Arbeiten bis Ende November fortgesetzt.



Sie können sich mit Ihren Anliegen an die **Bürgerdienst**-Außenstelle für den 19. Bezirk wenden (Tel.-Nr.: 50255 19).

Die MA 31 - Wiener Wasserwerke und die **MA 28 - Straßenverwaltung und Straßenbau** ersuchen um Verständnis für die Beeinträchtigung während der Bauzeit. Das Bauvorhaben wird in der kürzest möglichen Bauzeit abgewickelt.

Die Projektverantwortlichen:
Dipl.-Ing. Michaela Hladej (MA 31)
Dipl.-Ing. Wolfgang Ablinger (MA 28)